WS12/13

Aktuelles aus dem Arbeitsbereich Dolmetschwissenschaft und der Fachgruppe Dolmetschen

SoSe 2013

FORSCHUNG

Forschung zum Dolmetschen im Nationalsozialismus:
Aus- und Weiterbildung, Rolle des Berufsverbandes (RfD), Indoktrinierung, Vereinnahmung des Dolmetscherwesens

Neurophysiologische Forschung zum Dolmetschen:
Gehirnaktivität bei Dolmetschern

Qualität im Simultandolmetschen:
Kommunikations-soziologische Forschung

Forschung im Bereich Eyetracking:
(Visuelle) Informations-verarbeitung im Dolmetschprozess

Forschung zur Geschichte des Dolmetschens:
Der Einsatz von Dolmetschern im historischen Kontext

Forschung zur Dolmetscheignung: Wie kann die Eignung zum Dolmetschen effizient und zuverlässig festgestellt werden?

LEHRE

Dolmetschmodelle – erfasst, erläutert, erweitert
Sammlung, kritische Beleuchtung und Weiterentwicklung verschiedener Dolmetschmodelle in einer Publikation, die auf Seminararbeiten von Studierenden beruht

Train the Trainers:
Fortbildung zur Didaktik des Dolmetschens durch Lehrende des MAKD

Arbeitsgruppe Didaktik:
Bewertung von Prüfungsleistungen

Innovatives Lehrprojekt:
Workshop „Literarisches Dolmetschen“ als Schnittstelle zwischen Übersetzen und Dolmetschen

PRAXIS

Forum „Dolmetschen“ - Germersheimer Praxistage:
Vortrag und Diskussion zu aktuellen Aspekten des Berufsbildes

Organisation und Begleitung von studentischen Besuchen beim **Dolmetschdienst der Europäischen Kommission**

Gastdozentur Marc Orlando
(Melbourne): Workshops zur Digital Pen-Technologie für die Didaktik der Notizentechnik und im Rahmen des neuen Dolmetschmodus *ConsecSimul*

Freitagskonferenz:
Redner aus Gesellschaft, Wirtschaft und Forschung referieren über verschiedene Themen; der Vortrag mit anschließender Diskussion wird von den Studierenden in die Arbeitssprachen des MA KD gedolmetscht

ftsk Fachbereich 06 |

Freundeskreis FTSK Germersheim e.V.

Posterausstellung am Fachbereich 06 im Sommersemester 2013
Bearbeitung des Posters durch: Fachgruppe Dolmetschen, Arbeitsbereich Dolmetschwissenschaft

JG|U JOHANNES GUTENBERG UNIVERSITÄT MAINZ